

**Produktname: FES Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe87352**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	-
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:1000-1:5000
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW:94 kDa; Observed MW:94 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	FES
<b>Alternative Namen</b>	FPS
<b>Gen-ID</b>	2242
<b>SwissProt ID</b>	P07332
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid des menschlichen FES

**Hintergrund**

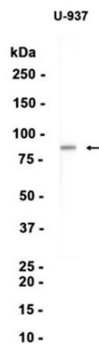
Dieses Gen kodiert das humane zelluläre Gegenstück eines Proteins des felinen Sarkom-Retrovirus mit transformierenden

Eigenschaften. Das Genprodukt besitzt Tyrosin-spezifische Proteinkinase-Aktivität, die für den Erhalt der zellulären Transformation erforderlich ist. Aufgrund seiner chromosomalen Lokalisation ist es mit einer spezifischen Translokation bei Patienten mit akuter Promyelozytenleukämie assoziiert. Es ist jedoch auch an der normalen Hämatopoese sowie an der Signalübertragung von Wachstumsfaktoren und Zytokinrezeptoren beteiligt. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Varianten, die unterschiedliche Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Jan. 2009]

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus U-937-Zellen unter Verwendung des monoklonalen Kaninchen-Antikörpers FES in einer Verdünnung von 1:1000.